

Zooloretto

NEWS

Ausgabe 1/2008, Artikel-Nr. 93082

Eine ungewöhnliche Idee

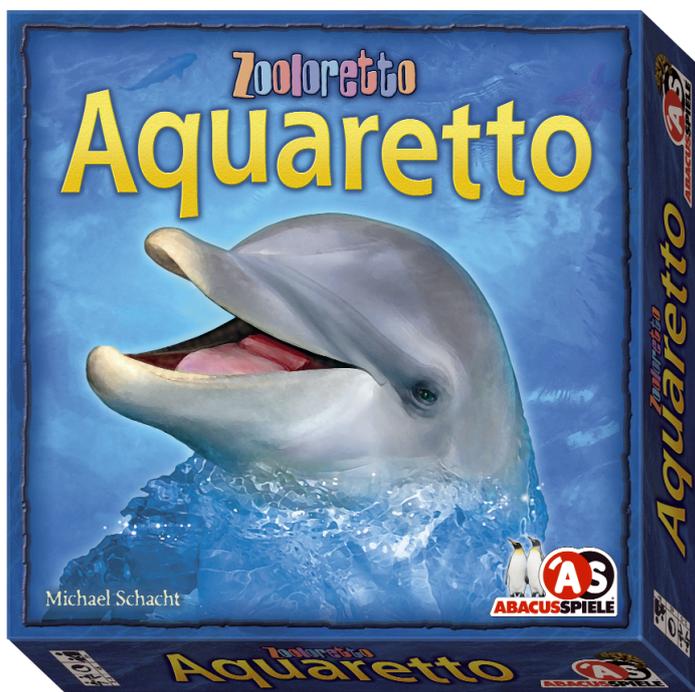
Mit oder ohne Zooloretto: Neuer Spielspaß im Wasserpark

Aquaretto? Moment, da war doch was ... Genau! Beim vorliegenden Spiel handelt es sich um eine große Erweiterung für Zooloretto. Halt! Da fehlt doch was. Völlig richtig. Denn Aquaretto kann man auch ganz ohne das „Spiel des Jahres 2007“ spielen!

Verlag und Autor überraschen mit einem ungewöhnlichen Konzept. Sie bieten uns mit Aquaretto eine wirklich neue Herausforderung – ob für sich gespielt oder mit Zooloretto kombiniert.

Öffnet man die Schachtel, entdeckt man zunächst das für Zooloretto so typische Spielmaterial. Überraschung! Denn diesmal dreht sich alles um Wassertiere. Delfin, Pinguin & Co. erwarten von ihrem Zoodirektor großzügige Becken, und die sollten gut geplant werden. Das ist ganz schön knifflig, denn das zu bebauende Grundstück kann völlig frei gestaltet werden.

Zu guter Letzt kommen endlich auch mal die Mitarbeiter des Tierparks ins Spiel: Pfleger, Trainer, Kassierer und Manager wol-



Diesmal dreht sich alles um Delfin, Pinguin & Co.

len geschickt eingesetzt werden. Aquaretto, als eigenständiges Spiel, knüpft dort an, wo Zooloretto aufhört. Es greift die bekannten Abläufe auf, so dass der

Einstieg besonders leicht fällt. Damit bleibt es für jeden interessant, bietet aber auch ein klares Plus für diejenigen, die mehr erwarten. **Fortsetzung Seite 2**

Eine kleine Erfolgsgeschichte

Zooloretto wird Spiel des Jahres 2007 und andere Überraschungen

Seit 1979 wird der Kritikerpreis „Spiel des Jahres“ vergeben. Am 25. Juni 2007 war es dann für Zooloretto soweit. Das Spiel erhielt in Berlin die begehrte Auszeichnung. Für alle Spielebegeisterten stellen die Preisträger Kaufempfehlungen dar, auf die sie sich verlassen können. Was dann innerhalb eines Jahres an positiver Reso-



nanz folgte, hat selbst Verlag und Autor überrascht. Bei den Spielumfragen meistens ganz oben mit dabei, heimste Zooloretto ausserdem etliche Spielpreise ein. Hier ein Auszug aus der langen Liste der Auszeichnungen: Ein zweiter Platz beim Schweizer Spielpreis und eine Empfehlung des Suisse Toy Awards. Ein fünfter Platz beim Deut-

schen Spielpreis. Jeweils eine Nominierung für das Spiel des Jahres in Finnland und in den USA und last but not least Spiel des Jahres in Australien.

Das honorige Institut Stiftung Warentest sprach ebenfalls eine Empfehlung aus. Und der Arbeitsausschuss spiel gut verlieh dem Familienspiel das Gütesiegel „spiel gut“ für ausgezeichnetes Spielzeug.

Inhalt

Aquaretto	1
Zooloretto XXL	1
Eine kleine Erfolgsgeschichte ..	1
Die Zooloretto Familie	2
Burgers' Zoo	2
Varianten und Downloads	3
Das Sparbuch	3
www.zooloretto.com	4
Der Gorilla	4
Zooloretto PC-Spiel	4
Turniere	4
Gewinnspiel	4
Impressum	4

Zooloretto XXL

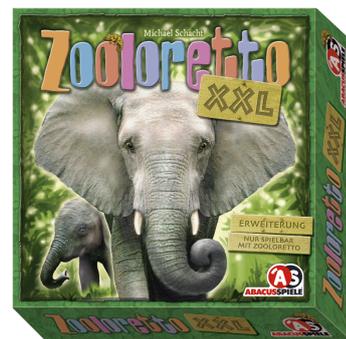
Jetzt wird's eng im Zoo

Der Tierpark wächst und gedeiht: Immer neue Tiere kommen hinzu, und es gibt jede Menge Nachwuchs. Langsam wird es richtig eng in unserem Zooloretto-Zoo!

Wie gut, wenn man Zoos im Ausland als Partner hat, die sich darüber freuen, wenn man ihnen ein paar Tiere schenkt. Als „Danke schön“ dafür gibt es reichlich Extrapunkte.

Zwei maßgeschneiderte Extrawagen für das Spiel zu Zweit und Bonusmaterial für Aquaretto runden den gemeinschaftlichen Zoobesuch ab.

Das neue Zooloretto XXL ist ein Muss für alle, die einfach nicht genug von Zooloretto bekommen können.



Herbst-Neuheit: Zooloretto XXL

Aquaretto

Fortsetzung von Seite 1

Kombiniert man Aquaretto und Zooloretto, werden auch die Wünsche nach einem anspruchsvollen Spiel erfüllt.

Es gibt viel zu beachten, zu koordinieren und zu entscheiden. Dabei kommt man ganz schön ins Schwitzen.



Das Blaue muß auf das Grüne

Und so funktioniert das Spiel: Jeder Spieler besitzt einen Wasserpark. Durch das Anlegen von Plättchen gleicher Tierarten entstehen die Schaubecken, für die der Spieler am Ende Punkte erhält. Dabei muss aber zwischen den Becken verschiedener Tierarten ein Mindestabstand eingehalten werden. So kann der Spieler seinen Wasserpark zwar frei planen, doch schnell wird der Platz knapp.

Kommt ein Spieler an die Reihe, darf er zwischen mehreren Aktionsmöglichkeiten wählen: Er kann Tierplättchen aufdecken oder seinen Wasserpark ausbauen oder zuvor aufgedeckte Plättchen nehmen. Wer Plättchen nimmt, ist aber erst einmal so lange aus dem Spiel, bis alle Mitspieler ebenfalls Plättchen genommen haben. Da fällt die Entscheidung nicht immer leicht. Und unter den Tieren gibt es von jeder Tierart zwei Pärchen. Gelingt es dem Spieler ein solches Pärchen in ein Becken zu bringen, bekommen die beiden Nachwuchs.

Erreicht ein Becken eine bestimmte Größe, erhält der Spieler Geld und Mitarbeiter, die er auf verschiedenen Positionen einsetzen kann. Das bringt am Ende Punkte. Für Plättchen im Depot werden Punkte abgezogen. Es gewinnt der Spieler mit den meisten Pluspunkten.

Prototypen, Zwickmühlen und wunderbare Wassertiere

Eine kleine Geschichte der Zooloretto-Familie

Angefangen hat alles im Frühjahr 2003 mit der Veröffentlichung des Kartenspiels Coloretto. Nein, genau genommen sogar bereits im Herbst zuvor, denn auf den Essener Spieletagen wurde das Spiel als Prototyp erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Ein Wettbewerb führte dann zu dem einprägsamen Namen.

Sehr schnell war klar, dass Coloretto etwas Besonderes ist. Die Auszeichnungen „Bestes Kartenspiel“, Japan Boardgame Prize und der Platz auf der Auswahlliste zum Spiel des Jahres belegen die hohe Akzeptanz auch in der Spieleszene.

Und was noch viel wichtiger war: Der originelle und faszinierende Spielablauf war das Kernstück, das später in Zooloretto überzeugen konnte.

Coloretto ist mittlerweile in mehreren Editionen erschienen

und in über 15 Ländern präsent.

Ermuntert durch den Erfolg brachten der Verlag ABACUSPIELE und Autor Michael Schacht 2005 das Kartenspiel Coloretto Amazonas heraus. Mit einem etwas abweichenden Spielsystem bot es dennoch ein kurzweiliges Zweipersonenspiel mit einer Variante für 3 bis 4 Spieler.

Im Herbst 2006 schließlich knüpfte das Entwicklerteam mit Zooloretto direkt an Coloretto an. Vor allem der Grundmechanismus hatte es allen angetan, mit der sich daraus ergebenden Zwickmühle von Nehmen und Geben.

Erneut gab es eine Prototypenschau in Essen, bei der man gegen den Autoren antreten konnte und wieder einen Namens-Wettbewerb bei dem sich diesmal „Zooloretto“ durchsetzte. Im Frühjahr 2007 war es dann soweit, und das fertige Zoo-

loretto wurde auf der Spielwarenmesse in Nürnberg stolz präsentiert. Was dann noch alles mit dem Gewinn des Spiel des Jahres folgte, ist wieder eine Geschichte für sich.

2008 erschienen die beiden Erweiterungen für Zooloretto: Aquaretto und Zooloretto XXL. Aquaretto, mit seinen wunderbaren Wassertieren und im Wasserpark einsetzbaren Mitarbeitern, ist auch ohne Zooloretto als eigenständiges Spiel spielbar. XXL als Zooloretto-Erweiterung für diejenigen, denen es nicht genug Tiere gibt und denen das Spiel zu schnell vorbei ist.

Wie es weitergeht in der Geschichte?

Das wird an dieser Stelle natürlich nicht verraten. Der Autor ist bekannt dafür, dass er für seine Spiele weiter und weiter Ideen entwickelt. Also, lassen Sie sich überraschen ...

Große Spiele
- Zooloretto Basisspiel
- Aquaretto

Erweiterungen
- Aquaretto ^Z
- Zooloretto XXL ^{Z/A}

- Wanderbaustellen ^{Z/S/*}

^Z = für Zooloretto
^A = für Aquaretto
^M = Messespecial
^S = Beilage Spielbox
^P = Postkarten Edition
^K = Katalog Edition
^N = News Edition
^{*} = auch als USA Edition

Kartenspiele
- Coloretto
- Coloretto Amazonas

Minierweiterungen
- Der Eisbär ^{Z/M/*}
- Der Gorilla ^{Z/M/*}
- Das Sparbuch ^{Z/N}

Als freie Downloads

- Aufgabenkarten ^{Z/K/*}
- Drei Extragehege ^{Z/P/*}
- Drei Zusatzgebäude ^{Z/*}
- Streichelzoo ^{Z/*}
- Trainings-Camp ^{A/P/*}

Ein Besuch im Burgers' Zoo

Ein vorbildlicher Tierpark in den Niederlanden

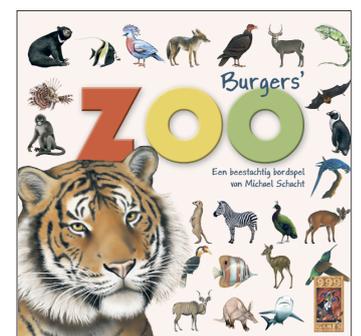
Zusammen mit 999 Games hat der Spieleverlag ABACUSPIELE für den Burgers Zoo in Arnheim Zooloretto in einem anderen Gewand herausgebracht. Für diejenigen, die Burgers Zoo nicht kennen: Dieser Zoo ist ein etwas anderer Tiergarten. Die Tiere sind hier nicht in Gehege gesperrt, sondern Teil eines Ökosystems.

„In einem Tag um die Welt“ wirbt der Zoo, und tatsächlich kann man in einem Tag sowohl Burgers bush besuchen – den weltweit größten überdachten Urwald mit den über 1000 darin

lebenden Tieren – als auch Burgers desert, die größte überdachte Wüstenlandschaft der Welt. Dazu gekommen ist vor kurzem Burgers ocean. Hier reist man, in Begleitung farbenprächtiger Fische, auf den Boden des indopazifischen Korallenmeers. Und nicht zu vergessen Burgers safari, die riesige Savanne, in der man Löwen beim Mittagsschlaf aufs Maul schauen kann.

Extra für Burgers wurde Zooloretto ganz neu gestaltet, nämlich mit anderen Tieren und den unterschiedlichen Lebensräumen anstatt der Gehege. Nach-

haltigkeit spielbar! Wir wünschen dem Zoo und Zooloretto viel Erfolg in den Niederlanden.



Die Burgers' Zoo-Edition

Die Varianten-Seite: Das Sparbuch

Zusätze und Varianten zum Nachspielen oder Selberbaseln

Das Sparbuch ist eine Erweiterung für 2 bis 5 Spieler und ist nur spielbar mit Zooloretto! Es gelten die üblichen Zooloretto-Regeln mit dem folgenden Zusatz:

Spielvorbereitung: Jeder Spieler erhält ein Sparbuch, das er offen vor sich auslegt. Übrige Sparbücher werden nicht benötigt und kommen aus dem Spiel.

Spielverlauf: Kommt ein Spieler an die Reihe, kann er, statt einer der üblichen Aktionsmöglichkeiten, die neue Aktionsmöglichkeit „Auf das Sparbuch einzahlen“ wählen.

Danach folgt der nächste Spieler im Uhrzeigersinn.

Auf das Sparbuch einzahlen: Der Spieler legt eine Münze aus seinem Vorrat auf das Feld mit der „1“ seines Sparbuchs.

Auf dem Sparbuch darf immer nur 1 Münze liegen.

Ende einer Runde: Die Runde endet wie gewohnt, wenn jeder Spieler einen Wagen genommen hat und die Plättchen in seinen Zoo gelegt hat. Nun schiebt jeder Spieler, der eine Münze auf seinem Sparbuch hat, die Münze auf das Feld mit der nächsthöheren Zahl. Erreicht die Münze dabei das Feld mit der „4“, nimmt sie der Spieler zurück in seinen Vorrat und bekommt eine Münze aus der Bank („Zinsen“).

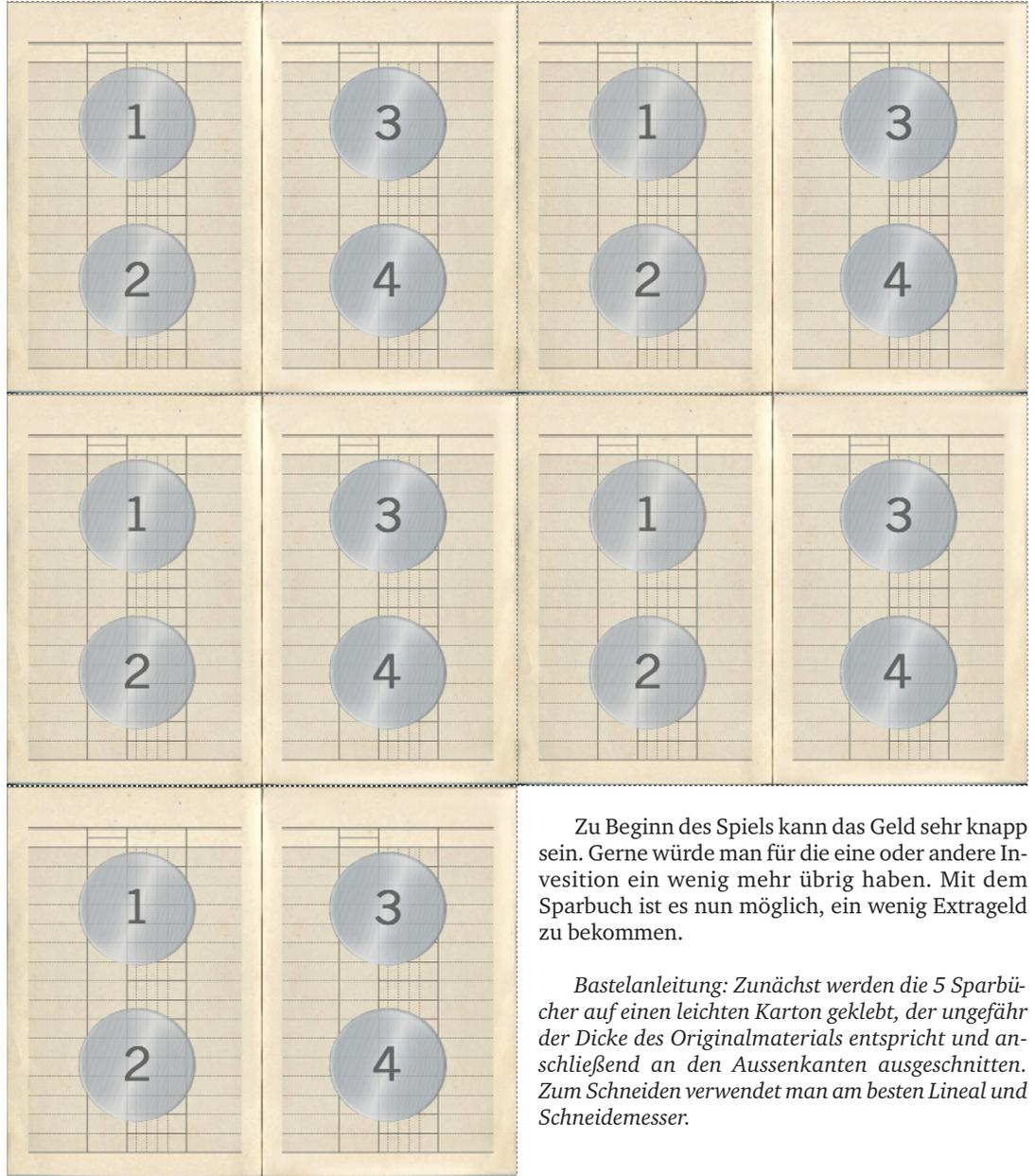
Das gilt auch in der letzten Runde. **Hinweis:** Das Sparbuch kann im Spiel mehrfach genutzt werden.

Vergisst ein Spieler seine Münze weiterzuschieben, kann es das später nicht nachholen.

Die leeren Wagen werden wie gewohnt, wieder in die Mitte gestellt und die nächste Runde beginnt.

Wichtig: Die Münze darf nicht vom Sparbuch genommen werden, bevor sie das Feld mit der „4“ erreicht hat.

Spielende: Entscheidet bei einem Gleichstand die Anzahl der Münzen, zählt eine Münze, die bei Spielende noch auf dem Sparbuch liegt, mit. Spielt man Zooloretto mit Aquaretto zusammen, zählt eine Münze, die bei Spielende noch auf dem Sparbuch liegt, für den Kassierer mit.



Zu Beginn des Spiels kann das Geld sehr knapp sein. Gerne würde man für die eine oder andere Investition ein wenig mehr übrig haben. Mit dem Sparbuch ist es nun möglich, ein wenig Extrageld zu bekommen.

Bastelanleitung: Zunächst werden die 5 Sparbücher auf einen leichten Karton geklebt, der ungefähr der Dicke des Originalmaterials entspricht und anschließend an den Aussenkanten ausgeschnitten. Zum Schneiden verwendet man am besten Lineal und Schneidmesser.

Weitere Downloads Teil 1

Und jede Menge Bastelspaß auf www.zooloretto.com

Streichelzoo: Jeder Spieler hat dort Platz für zwei Nachwuchsplättchen, durch die er seine Kasse auffüllen kann, denn für den ersten Nachwuchs bekommt er 1 Münze aus der Bank, für das zweite Plättchen 2 Münzen.

Drei Zusatzgebäude: Das Restaurant, der Souvenirshop und die Pavillons. Wer das Re-

staurant aus der Mitte für 3 Münzen gekauft hat, erhält bei Spielende auch für doppelte Shops 2 Siegpunkte. Den Souvenirshop erhält der erste Spieler der Nachwuchs bekommt. Am Ende zählt jedes Nachwuchsplättchen einen extra Siegpunkt. Wer den Pavillon aus der Mitte für 3 Münzen kauft, kann ihn in eines seiner

Gehege bauen. Damit kann man schneller an den Münz-Bonus kommen.

Der Eisbär: Der knuffige Eisbär war das Messe-Special 2007. Ihn bekommt, wer als erster sein großes Gehege voll hat. Der Eisbär halbiert bei Spielende die Minuspunkte, die man für die Plättchen im Stall bekommt.

zooloretto.com

Die Zooloretto-Seite, die keine Fragen offen lässt

Sie haben tatsächlich vergessen, wie Zooloretto genau gespielt wird?

Ihr Sohn oder ihre Tochter hat die Spielregel als Unterlage beim Malen mit Wasserfarben genutzt?

Sie wollen jetzt aber auch die neueste Erweiterung, mit der die Nachbarn schon seit einigen Wochen spielen?

Sie wollen endlich bei einem Turnier in Ihrer Umgebung mitmachen?



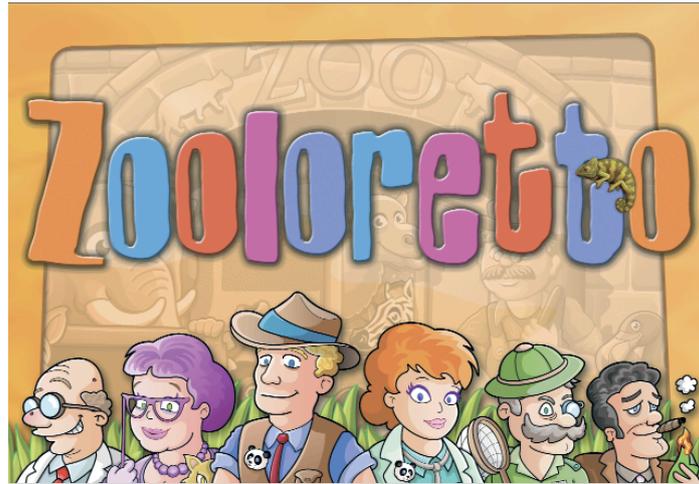
Das Zooloretto-Museum lädt ein

Alles null problemo! Gehen Sie online, schauen Sie einfach unter www.zooloretto.com und all Ihre Zooloretto-Wünsche werden erfüllt. Unglaublich was, es da zu entdecken gibt. Man kann sich den Schnellstart anschauen, bevor man abends den Freunden das Spiel erklären soll. Man kann etwas über den Autor erfahren, über den Verlag, über Erweiterungen, Termine, Preise, Pläne. Man kann downloaden, kommentieren, Filme anschauen, Radiobeiträge hören, bei Gewinnspielen mitmachen, ins Museum gehen oder eine Erfinderkwerkstatt besuchen.

Ich könnte Ihnen ohne Weiteres noch vieles mehr auflisten, aber schauen Sie lieber selber mal vorbei. Das macht wirklich Spaß. Da bleiben keine Fragen offen. Und der Knut, mein Gott ist der groß geworden, der kleine Racker ... Superseite!



Die Autoren-Erfinderkwerkstatt



SpinBottle Games startet durch

Essener entwickeln PC- und Handyumsetzung

Eine Verabredung zwischen Joe Nikisch und Lukas John war der Auftakt zu einer erfolgreichen Kooperation zwischen dem Verlag ABACUSSPIELE und SpinBottle Games. Die Macher von SpinBottle Games sind „alte Hasen“ der PC-Branche. Sie besitzen große Erfahrung in der Computerumsetzung von Brettspielen und dem programmieren von sogenannten Casual Games.

Zooloretto ist das Erstlingswerk der neu gegründeten Firma

mit Sitz in Essen. Die Zusammenarbeit entwickelte sich so gut, dass sich selbst Zooloretto-Autor Michael Schacht an dem Projekt beteiligte. Wer an dem einen oder anderen Computergegner verzweifelt, kann sich bei ihm bedanken.

Auf www.SpinBottleGames.com können sich Neugierige über die verschiedenen Umsetzungen informieren. Neben dem PC-Spiel wird es unter anderem eine Handyumsetzung geben.

Messespecial: Der Gorilla

Nur solange der Vorrat reicht ...

Nachdem der knuffige Eisbär letztes Jahr so gut angekommen ist, gibt es dieses Mal am Stand von ABACUSSPIELE 10-40 einen Gorilla. Der Gorilla

ist eine kleine, feine Erweiterung als Dankeschön von Verlag und Autor an alle Zooloretto-Fans. Aber nicht vergessen: Abholen müssen Sie ihn schon selber.

ZOOLORETTO - GORILLA

Erweiterung für 2 bis 5 Spieler

Nur spielbar mit Zooloretto!

Diese Erweiterung kann mit dem Grundspiel kombiniert werden. Empfehlungen für die Kombination mehrerer Erweiterungen mit dem Grundspiel finden sie unter: www.zooloretto.com

© 2008 Michael Schacht, ABACUSSPIELE Verlags GmbH & Co. KG, Dreieich Alle Rechte vorbehalten. Made in Germany

Spielvorbereitung: Das Gehege mit dem Gorilla wird offen in der Mitte bereit gelegt.

Spielverlauf: Es gelten die üblichen Zooloretto-Regeln mit dem folgenden Zusatz:
Der **erste** Spieler, der sein **Ger-Gehege** füllt, erhält als Bonus das Gehege mit dem Gorilla*. Er nimmt es aus der Mitte und legt es unterhalb seiner Ausbautafel an, in der Nähe des Stalls.

Spielverlauf: Zieht der Besitzer ein Plättchen, darf er es direkt in seinen Zoo legen, wenn er 1 Münze auf das Gorilla-Gehege legt. Dies ist nur einmal im Spiel möglich und die Münze bleibt bis zum Spielende dort liegen.

*Wird mit Gorilla- und Eisbärgehege gespielt, darf sich der erste aussuchen, welches er nimmt und der zweite bekommt das andere.

Den Gorilla gibt's am Messestand von ABACUSSPIELE

Zooloretto auf Tour

Jeder gegen jeden

Rund 30 Zooloretto-Turniere wurden allein im deutschsprachigen Raum in den letzten 18 Monaten ausgetragen. Und die nächsten Termine stehen bereits an: Jeweils am 22./23. November 2008 bei den Acherner Spietagen, bei „Komm, spiel mit“ in Neu-Ulm und bei den Oldenburger Spietagen.

Wer dort oder an anderen Turnieren teilnehmen möchte, kann sich auf der Homepage www.zooloretto-turnier.de stets genau informieren. Dort erfährt man auch vieles über die Teilnehmer und kann in die ewigen Bestenliste Einblick nehmen.

Wer gerne selbst ein Turnier ausrichten möchte, findet dort übrigens auch die offiziellen Turnierregeln und Materialien zum herunterladen.

Gewinnspiel

Attraktive Preise zu gewinnen

Was verbirgt sich nur hinter den abgebildeten asiatischen Schriftzeichen? Wer es weiß, besucht einfach die Webseite des Verlags www.abacusspiele.de und gibt dort die Lösung ein. Unter den Teilnehmern werden viele Spielpreise verlost. Einsendeschluss ist der 31. 12. 2008. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Die Aufgabe: Was heißt das?

Impressum

Zooloretto News, Ausgabe 1/2008
Oktober 2008 - Artikel-Nr. 93082
Herausgeber: ABACUSSPIELE Verlags GmbH & Co. KG
Redaktion: Marianne Hartz, Michael Schacht, Pia Nikisch
Anschrift: ABACUSSPIELE Verlags GmbH & Co. KG, Zooloretto-News, Frankfurter Str. 121, 63303 Dreieich, Tel.: 06103-388885
Nachdruck in analoger oder digitaler Form nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.